

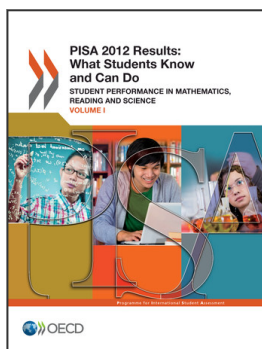


Dank

Dieser Bericht ist das Ergebnis eines Kooperationsprojekts der PISA-Teilnehmerländer, der im PISA-Konsortium vertretenen Experten und Einrichtungen sowie des OECD-Sekretariats. Verfasst wurde er von Andreas Schleicher, Francesco Avvisati, Francesca Borgonovi, Miyako Ikeda, Hiromichi Katayama, Flore-Anne Messy, Chiara Monticone, Guillermo Montt, Sophie Vayssettes und Pablo Zoido aus der OECD-Direktion für Bildung und Kompetenzen und der OECD-Direktion für Finanzfragen. Simone Bloem und Giannina Rech sorgten für Unterstützung im Bereich Statistik, und Marilyn Achiron übernahm die redaktionelle Koordination. Analytische und redaktionelle Unterstützung kam darüber hinaus von Adele Atkinson, Jonas Bertling, Marika Boiron, Celia Braga-Schich, Tracey Burns, Michael Davidson, Cassandra Davis, Elizabeth Del Bourgo, John A. Dossey, Joachim Funke, Samuel Greiff, Tue Halgreen, Ben Jensen, Eckhard Klieme, André Laboul, Henry Levin, Juliette Mendelovits, Tadakazu Miki, Christian Monseur, Simon Normandeau, Mathilde Overduin, Elodie Pools, Dara Ramalingam, William H. Schmidt (dessen Studie zum Thema Lernmöglichkeiten mit dem Forschungsstipendium Thomas J. Alexander gefördert wurde), Kaye Stacey, Lazar Stankov, Ross Turner, Elisabeth Villoutreix und Allan Wigfield. Für die Erhebung der Systemdaten waren Bonifacio Agapin, Estelle Herbaut und Jean Yip vom NESLI-Team der OECD zuständig. Band II stützt sich zudem auf von Jaap Scheerens und Douglas Willms im Zusammenhang mit PISA 2000 durchgeführte Analysen. Für die administrative Seite waren Claire Chetcuti, Juliet Evans, Jennah Huxley und Diana Tramontano zuständig.

Der Australian Council for Educational Research (ACER) wurde von der OECD beauftragt, die Entwicklung der Rahmenkonzepte in den Bereichen Mathematik, Problemlösen und finanzielle Allgemeinbildung für PISA 2012 zu leiten. Darüber hinaus beauftragte die OECD die Einrichtung Achieve, mit dem ACER das Mathematik-Rahmenkonzept auszuarbeiten. Kaye Stacey führte den Vorsitz in der Expertengruppe, die die Ausarbeitung des Rahmenkonzepts und der Erhebungsinstrumente im Bereich Mathematik leitete, Joachim Funke war mit der Leitung der entsprechenden Expertengruppe im Bereich Problemlösen betraut, und Annamaria Lusardi stand der Expertengruppe im Bereich finanzielle Allgemeinbildung vor. Die PISA-Erhebungsinstrumente und das Datenmaterial für den Bericht wurden vom PISA-Konsortium unter der Leitung von Raymond Adams vom ACER vorbereitet.

Die Orientierungen für die Gestaltung des Berichts insgesamt kamen vom PISA-Verwaltungsrat unter dem Vorsitz von Lorna Bertrand (Vereinigtes Königreich) und dem stellvertretenden Vorsitz von Benő Csapó (Ungarn), Daniel McGrath (Vereinigte Staaten) und Ryo Watanabe (Japan). In Anhang C sind die Mitglieder der verschiedenen PISA-Organe wie auch die Fachleute und Consultants aufgeführt, die an diesem Bericht und der PISA-Erhebung allgemein mitgewirkt haben.



From:
PISA 2012 Results: What Students Know and Can Do (Volume I, Revised edition, February 2014)
Student Performance in Mathematics, Reading and Science

Access the complete publication at:
<https://doi.org/10.1787/9789264208780-en>

Please cite this chapter as:

OECD (2014), "Dank", in *PISA 2012 Results: What Students Know and Can Do (Volume I, Revised edition, February 2014): Student Performance in Mathematics, Reading and Science*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/9789264208858-2-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to rights@oecd.org. Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at info@copyright.com or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at contact@cfcopies.com.